

---

# Pressemitteilung

Nr. 21  
14. März 2022

## Projekt Bewegungsraum **Französisches Lebensgefühl in Wedringen**

„Tête-à-Tête, Doublette oder Triplette!“. Das können demnächst auch die Bürger\*innen der Gemeinde Wedringen sagen und sich zu einem Boule-Spiel im Einzel, Doppel oder Dreier-Team treffen. Boule ist ein Kugelspiel. In Frankreich ist diese Sportart auch als Pétanque bekannt. Italiener sprechen oft von Boccia. In beiden Ländern ist es ein Volkssport, bei dem kaum eine Verletzungsgefahr besteht.

Am Samstag, dem 19. März 2022 von 13 bis 16 Uhr wird der neue Bouleplatz „Am Kulk“ im Haldenslebener Ortsteil Wedringen im Beisein des Ortsbürgermeisters André Wiklinski und der Landesvereinigung für Gesundheit Sachsen-Anhalt e.V. (LVG) feierlich eröffnet.

Gern möchten wir den Platz gemeinsam mit den Wedringer Anwohnerinnen und Anwohnern einweihen und laden sie hiermit herzlich zum Boule-Workshop ein!

An diesem Tag haben Sie die Möglichkeit, das Boule-Spielen unter professioneller Anleitung von Herrn Heiko Kastner vom Deutschen Pétanque-Verband e.V. auszuprobieren. „Gesundheitlich hat Boule viele Vorteile.“, so Dr. Elena Sterdt, Leiterin des Fachbereichs „Gesund im Alter“ bei der LVG. Die Spieler trainieren unter moderater körperlicher Belastung u.a. einen sicheren Gang, Standfestigkeit, Wendigkeit, Muskelkraft und Feinmotorik. Vor Ort können Interessierte beim Ortsbürgermeister André Wiklinski Boule-Kugeln für gemeinsame Spiele ausleihen.

Die Teilnahme am Workshop ist kostenfrei. Bitte beachten Sie, dass die Teilnahme an die 3G-Regelung geknüpft ist (geimpft, getestet oder genesen). Bitte bringen Sie einen entsprechenden Nachweis zur Veranstaltung mit.

Mit dem Projekt „Bewegungsraum“ will die LVG den Auf- und Ausbau bewegungsorientierter Gesundheitsförderung und Prävention in der Kommune unterstützen. Ziel ist es, durch Weiterentwicklung und Bereitstellung von niedrigschwelligen Bewegungsangeboten zur Förderung des Bewegungsverhaltens von Frauen und Männern ab dem 60. Lebensjahr und damit zu den Gesundheitszielen Sachsen-Anhalts beizutragen. Das Projekt wird von der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung im Auftrag des Bundesministeriums für Gesundheit gefördert.

Ansprechpartnerin: Annika Pingel, Tel.: 0391/ 28 86 83 0